



## Niederschrift

über die Sitzung des Kinder- und Jugendparlamentes am 20.6.2005

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:30 Uhr
Ort:	Sitzungszimmer 1.21 im Rathaus
Anwesend:	s. beiliegende Liste
Seitens der Verwaltung:	Frau Riemenschneider
Gäste:	Frau Sprogö, Frau Claudia Schmidt, Herr Bargholz und Herr Frank aus Kaltenkirchen
Schriftführerin:	Lisa Menkenhagen

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Räumlichkeiten Kinder- und Jugendvertretung
4. Homepage
5. Kinder- und Jugendwoche
6. Verschiedenes

### zu TOP 1

Jacek Kasperek begrüßt die anwesenden Mitglieder der Kinder- und Jugendvertretung und die Gäste.

Herr Bargholz und Herr Frank aus Kaltenkirchen stellen sich kurz vor und berichten über ihre ehrenamtliche Jugendarbeit. Sie möchten projektorientierte Jugendarbeit im Flottmooring initiieren und daher Einblick in die Arbeit einer Kinder- und Jugendvertretung gewinnen.

### zu TOP 2

- Es gibt keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 09.05.2005, dieses gilt somit als genehmigt.

- „Tag der offenen Tür“ am 21.05.2005 im Rathaus:

Die Kinder- und Jugendvertretung hat durch den Cafeteriabetrieb 295,55 € eingenommen. Es verbleiben nach Abzug der Kosten 231,12 € Gewinn.

- Norderstedter Straße:

In der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses gab es noch keinen Beschluss zur Beleuchtung der Norderstedter Straße. Die Verwaltung hat verschiedene Kostenberechnungen erstellt. Die Diskussion zeigte, dass alle die Notwendigkeit der Beleuchtung einsehen, dass aber zur Zeit keine Mittel vorhanden sind. Der Antrag wurde an die Fraktionen verwiesen zur Klärung möglicher Finanzierungen.

- Seniorenwoche:

Beim 2. Treffen von Senioren und Kinder- und Jugendparlament zum gemeinsamen Projekt „Jugendkalender 2006“ waren weniger Senioren anwesend. Es wurden Überlegungen und Fotos für den Kalender gemacht. Es sind 13 Themen festgelegt worden.

- Gemeindefest:

Es war nur eine Popcornmaschine vorhanden und es konnten keine weiteren besorgt werden. Als Ersatz war eigentlich ein Süßigkeitenverkauf am Stand der Kinder- und Jugendvertretung gedacht gewesen. Doch auf Grund von Kommunikationsproblemen konnte keine rechtzeitige Änderung erfolgen, daher wurde die Teilnahme am Gemeindefest kurzfristig von Jacek abgesagt.



- Besenfußball:

Die Vorbereitungen für den Stand am Weltkindertag 2005 laufen. Es wird eine Art „Sorgenbriefkasten“ aufgestellt werden, in den die Kinder einen ausgefüllten Fragebogen werfen können. Die Auswertung der Fragebögen soll durch das Kinder- und Jugendparlament erfolgen.

zu TOP 3

Es ist schwer, einen freien Raum zu finden, der nur vom Kinder- und Jugendparlament genutzt wird. Die Räume in der „Tonne“ stehen nur zu den Öffnungszeiten und auch nicht nur zur alleinigen Nutzung durch das Kinder- und Jugendparlament zur Verfügung.

Es gibt Überlegungen, dass man einen ehemaligen Bauwagen oder Bahnwaggon umfunktionieren könnte. Doch es besteht das Problem, einen geeigneten Standort mit Strom zu finden, für einen Internetzugang und einen Telefonanschluss.

Es wird deshalb nur beschlossen, dass das KiJuPa einen eigenen Raum benötigt. Weiteres soll in der nächsten Sitzung geklärt werden.

zu TOP 4

Der neue Entwurf der Homepage von Florian wird angenommen.

zu TOP 5

Frau Claudia Schmidt von der SPD stellt die Idee einer Kinder- und Jugendwoche vor. Dabei geht es darum, dass Kinder und Jugendliche an einem gemeinsamen Programm teilnehmen können, ähnlich wie bei der Seniorenwoche. Die Organisation soll durch einen „Rat“ erfolgen. Es wird Beteiligung von verschiedenen Vereinen an dem Programm erhofft. Im letzten Jahr hat die Verwaltung eine entsprechende Umfrage bei den Vereinen durchgeführt, allerdings mit negativer Resonanz.

Das Kinder- und Jugendparlament befürwortet eine Kinder- und Jugendwoche.

Abstimmung: ja: 9; nein: 1; 1 Enthaltung

Als geeigneter Zeitraum werden diskutiert : a) zwischen Frühlings- und Sommerferien: 2 Ja-Stimmen, 9 Enthaltungen b) zwischen Sommer- und Herbstferien: 6 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen

Die genaue Dauer dieses Projektes soll erst nach Rücksprache mit den Vereinen bestimmt werden.

Frau Schmidt soll die SPD-Fraktion über die Abstimmung unterrichten. Das Projekt soll nach Rückmeldung der SPD weitergeplant werden.

zu TOP 6

Die Protokolle sollen auch direkt an Jacek gemailt werden, damit er sie auf die Homepage der Kinder- und Jugendvertretung stellen kann.

Florian bittet um die Zusendung der Fotos vom Treffen mit den mongolischen Jugendlichen, für die Homepage.

Als Termin für die nächste Sitzung wird der 15.08.2005, 18.00 Uhr beschlossen.

Protokollführerin  
(Kinder- und Jugendvertretung)  
gez. Lisa Menkenhagen

gesehen  
(Verwaltung)  
gez. Riemenschneider